

Piwi

pilzwiderstandsfähige Rebsorten

Weitere Grafiken
www.vinum.eu/infografik

Was vor einigen Jahren noch «exotisch» schien, hat heute in immer mehr Rebbergen seinen Platz gefunden: pilzwiderstandsfähige Rebsorten, kurz Piwi genannt. Diese neugezüchteten Rebsorten sind immun gegen den Pilzbefall des Echten und Falschen Mehltaus.

Die wichtigsten weissen Piwi-Rebsorten

Bronner
Cabernet Blanc / Calardis
Blanc
Felicia
Helios
Hibernal
Johanniter
Merzling
Muscaris
Marechal Foch
Orion
Phoenix
Prinzipal
Saphira
Sauvitage
Sirius
Solaris
Souvignier gris
Staufer
Villaris

Die wichtigsten roten Piwi-Rebsorten

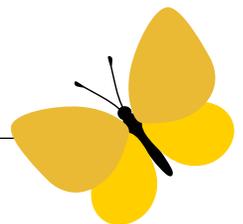
Accent
Alliegro
Baron
Bolero
Cabernet Cantor
Cabernet Carbon
Cabernet Carol
Cabernet Cortis
Cabernet Jura
Cabertin
Calandro
Divico
Pinotin
Pirosa
Prior
Reberger
Regent
Rondo



In Deutschland werden bereits auf 3070 ha pilzwiderstandsfähige Sorten angebaut. Davon sind 1670 ha mit Regent und 270 ha mit Cabernet Dorsa bestockt.



In Österreich sind ca. 700 ha mit Piwi-Rebsorten bestockt.



In der Schweiz sind 283 ha mit Piwi-Rebsorten bestockt. Das sind ca. 1,92% der gesamten Rebfläche.

Die führenden Kantone bezüglich Piwi-Anbau (Anteil an der jeweiligen Gesamtrebfläche) sind:

Zürich	47 ha	7,4%
Tessin	47 ha	4,0%
Thurgau	25 ha	9,0%
Schaffhausen	25 ha	5,0%

Die wichtigsten Piwi-Rebsorten in der Schweiz sind:

Divico	41 ha
Regent	40 ha
Cabernet Jura	32 ha
Johanniter	28 ha
Solaris	28 ha
Marechal Foch	14 ha